

Regierungsratsbeschluss

vom 16. Juli 2018

Nr. 2018/1130

Änderung des Volksschulgesetzes als Folge der Neuregelung der Abgrenzung zwischen der Regelschule mit der Speziellen Förderung und der Sonderpädagogik (kantonale Spezialangebote) Inkrafttreten

1. Erwägungen

Mit Beschluss vom 28. März 2018 (RG 0004/2018) hat der Kantonsrat im Zusammenhang mit der Neuregelung der Abgrenzung zwischen der Regelschule mit der Speziellen Förderung und der Sonderpädagogik eine Änderung des Volksschulgesetzes beschlossen. Gemäss Ziffer IV des Kantonsratsbeschlusses bestimmt der Regierungsrat das Inkrafttreten. Die Referendumsfrist ist am 13. Juli 2018 unbenutzt abgelaufen.

2. Beschluss

Die Änderung des Volksschulgesetzes vom 28. März 2018 tritt auf den 1. August 2018 in Kraft.



Andreas Eng
Staatsschreiber

Verteiler

Regierungsrat (6)
Departement für Bildung und Kultur (4) AN, VEL, DK, DT
Volksschulamt (8) Wa, YK, uk, eac, RUF, Eg, ESP, cb
Amtsblatt
GS, BGS